

# Probleme mit Nachhilfeschüler (Deutsch als Fremdsprache A1)

**Beitrag von „Palim“ vom 14. Januar 2023 20:09**

Auch ich denke, dass man ihm nicht helfen kann, wenn er nicht will, und dass man es mit den Eltern besprechen muss, vielleicht auch zunächst mit dem Kind per App.

Andererseits gibt es Kinder, die nicht nur zu Beginn abwarten, sondern etwa ein Jahr gar nicht in der Zweitsprache sprechen mögen. Einige können es nicht, andere sind unsicher und trauen sich nicht, weil sie es nicht perfekt können und/oder eine andere Fehlerkultur kennen.

Dazu überlege ich auch, ob die Inhalte passen (A1 - das ist sehr wenig!).

Kann er die Schrift lesen und vorlesen?

Kann er Bildkarten finden, wenn du die Worte sagst?

Kann er Sätze verstehen?

Kann er Sätze ergänzen?

Wir spielen

- Memory (zu allen möglichen Themenfeldern)

- Koffer packen (mit anderen Sätzen, z. B. „Ich esse gern...“ oder Im Zoo sehe ich...“

- Spiele mit Farbwürfeln+ Bildkarten, um das Flektieren zu üben (Der Pullover ist grün/ Der grüne Pullover

- Pantomime für Verben

- Bauklötze- Indem wir Sätze hören und die Anzahl der Wörter legen, später gibt es für gesprochene Sätze nach Muster Bauklötze, je Wort einen

Oder kann er das alles schon längst?

Was ist, wenn du ihn Kindernachrichten gucken lässt und Fragen stellst?

Frei Sprechen kommt irgendwann oder auch früh, je nach Kind, wenn sie sich mitteilen wollen, wenn die Kinder verstehen, dass das Interesse der Lehrkraft ehrlich ist, wenn die Kinder merken, dass beim freien Sprechen die Kommunikation und nicht die Fehler im Vordergrund stehen.